

„Träck met“ zum Stadtfest und Tag des Karnevals

In der kommenden Woche wird wieder kräftig gefeiert. Auf die Besucher wartet ein hochkarätiges Programm. Verkaufsoffener Sonntag.

Eschweiler. Die fünfte und für zahlreiche Indestädter wohl schönste Jahreszeit steht vor der Tür. Und umrahmt vom Stadtfest, das am Freitag, 6. November beginnt, fällt am Sonntag, 8. November, mit dem längst zur Tradition gewordenen „Tag des Karnevals“, für den einmal mehr das Eschweiler Karnevalskomitee verantwortlich zeichnet, der Startschuss für die Fastelovendsjecken (siehe Programm).

Auf die vielen Karnevalisten (und solche, die es noch werden wollen), wartet einmal mehr ein hochklassiges Programm, bei dem unter anderem das Prinzenge-spanne des Vorjahres seinen letzten Auftritt hat und die indestädtischen Jecken erstmals dem neuen Narrenherrscher zujubeln können.

Besonderer Leckerbissen

Doch bereits der Freitag hält für Menschen, die die Historie des rheinischen Brauchtums schätzen, einen besonderen Leckerbissen bereit: Um 16 Uhr eröffnen die Verantwortlichen des Eschweiler Karnevalsmuseums um Hans Houck (1. Vorsitzender) und Jakob Bündgen (2. Vorsitzender) eine Sonderausstellung im Haus Marienstraße 11 (neben der Sparkassen-Geschäftsstelle in der Passage zum Parkhaus), die am Samstag, 7. November, und Sonntag, 8. November, von 11 bis 18 Uhr geöffnet und auch in der Woche nach dem Stadtfest bis einschließlich Freitag, 13. November, täglich von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen sein wird.

Zahlreiche Attraktionen

Natürlich bietet der „Tag des Karnevals“ am Sonntag nicht nur Brauchtum satt. Das Citymanagement mit dem Vorsitzenden Klaus-Dieter Bartholomy an der Spitze



Ziehen getreu dem Sessionsmotto „Träck met“ mit: Die Vertreter des Citymanagements, des Eschweiler Karnevalskomitees sowie des Karnevalsmuseums versprechen ein Stadtfest voller Attraktionen. Foto: Andreas Röchter

präsentiert zahlreiche Attraktionen in der Innenstadt. Ab 13 Uhr öffnen die Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag, der den Stadtfestbesuchern die Möglichkeit gibt, bis 18 Uhr das Angebot der indestädtischen Einzelhändler genauestens unter die Lupe zu nehmen.

Die Konkurrenz schläft nicht

Erneut wird ein Oldtimer-Bus zwischen Auerbach-Center und der Dürener Straße mit einem Haltepunkt an der Grabenstraße pendeln.

„Ich hoffe, dass sich möglichst

viele Geschäftsleute am Stadtfest beteiligen und sich Eschweiler somit als Einkaufsstadt präsentieren kann“, erklärt Bürgermeister Rudi Bertram, der unterstreicht, dass die Konkurrenz keinesfalls schlafe. „Es ist eindeutig, dass sich in Aachen einiges tut. Für uns stellt dies natürlich eine Herausforderung dar. Doch als im Vergleich fünf Mal kleinere Stadt, müssen wir uns keineswegs verstecken, sondern unter anderem mit guten Stadtfesten dagegenhalten. Wir laden die Region ein. Die Ausstellung des Karnevalsmuseums setzt ein weiteres Ausrufezeichen“, ist der Verwaltungschef überzeugt. (ran)

Musik, Tanz und gute Laune: Das Programm zum „Tag des Karnevals“

Vormittagsprogramm ab 11.11 Uhr vor der Sparkasse:

1. Bühnenspiel des Trommler- und Pfeiferkorps Röhe unter der Leitung von Michael Müllejans;
2. Begrüßung durch Komitee-Präsident Norbert Weiland;
3. Kindertanzmariechen Lena Schmalbrock (KG Onjekauchde Röhe);
4. Grußwort Bürgermeister Rudi Bertram, Vorstellung des Terminkalenders u. der Motto-Ideengeberin;
5. Tanzpaar Nadine Hüppen/Kevin Schleip (KG Lustige Reserve);

6. Gressenicher Blasmusikanten unter der Leitung von Arno Scholl;
7. Verabschiedung von Prinz Thomas I. und Zeremonienmeister Harald;
8. Puddelrüh;
9. Kindertanzpaar Carolina Jakob und Nico Breuer (KG Onjekauchde Röhe);
10. Die Original Eschweiler unter der Leitung von Patrick Oder;
11. Vorstellung von Prinz René Schönenborn und Zeremonienmeister Daniel Asara.

Nachmittagsprogramm: Sparkasse Marienstraße:

- 13.15 – 14.00 Uhr Spielmannszug Narrengarde Dürwiß;
- 14 Uhr – 14.30 Uhr Jugendtrompeter Die Weisweiler;
- 14.30 – 15.15 Uhr Jugendfanfaren-corps Eefelkank;
- 15.15 – 16 Uhr Brass-Els-Kapelle KG Eefelkank.

- Bühne Marktplatz:
- 13 – 14 Uhr De Kröetsch;
 - 14 – 15 Uhr De Halunke;
 - 15 – 16 Uhr De Fröngde;
 - 16 – 16.45 Uhr Aufwiegen des Prinzen und seines Zeremonienmeisters.